

Zur Synonymie der neotropischen *Apidae*. (Hym.)

Von A. Ducke, Pará.

Auf einer Rundreise durch Europa im nordhemisphärischen Sommer 1909 konnte ich in verschiedenen Museen und Privatsammlungen Typen neotropischer Bienenarten vergleichen, und veröffentliche nun die hiebei gemachten Beobachtungen:

## 1. Material des British Museum, London.

*Temnosoma metallicum* Sm.! — *T. aeruginosum* Sm.! ist, wie schon Cockerell richtig bemerkt hat, bloß eine schwache Varietät dieser Art. *Temnosoma* ist übrigens als Subgenus zu *Sphcodes* zu ziehen, von dem es sich durch keine stichhaltigen Gattungsunterschiede trennt.

*Apista opalina* Sm.! und *Mydrosoma metallicum* Sm.! scheinen mir in das gleiche Genus zu gehören, in diesem Falle hätte der Genusname *Apista* die Priorität. Die Tiere gehören im Systeme jedenfalls in die Nähe von *Ptiloglossa* Sm. (= *Megacilissa* Sm., sec. Friese). Die ♀ machen auf den ersten Blick den Eindruck einer *Eucera bifasciata*, aber mit stark metallschimmerndem Körper; das ♂ von *Mydrosoma metallicum* erinnert eher an eine metallische *Colletes*-Art. — Diese Arten müssen sehr selten sein, da ich sie noch nicht gefangen habe.

*Augochlora hebescens* Sm.! = *Halictus postscutellaris* Ducke, Zeitschr. syst. Hym. Dipt. 1906 p. 395; die Art heißt also richtig *Halictus hebescens* (Sm.).

*Augochlora briseis* Sm.! gehört in die Artengruppe *Corynuropsis* Cock. und unterscheidet sich von der zentralbrasilianischen Art *C. darwini* Cock. hauptsächlich durch den hinter den Augen stärker verlängerten Kopf und den glänzenden, schwächer punktierten Scheitel. Der Name dieser Art muß lauten: *Halictus (Corynuropsis) briseis* (Sm.). Ich fing sie bei Iquitos am peruanischen Amazonas.

*Cacosoma jucundum* Sm.! 1879 = *Corynura pseudobaccha* Cock. Da ein *Halictus jucundus* Sm. schon 1853 aus Afrika beschrieben ist und *Cacosoma* oder *Corynura* bloße Artengruppe von *Halictus* ist, so wird der richtige Name sein: *Halictus (Cacosoma) pseudobaccha* Cock.

*Megalopta cuprifrons* Sm.! = *Halictus (Corynura) konowi* Ducke, Zeitschr. syst. Hym. Dipt. 1907 p. 80. Richtiger Name ist also: *Halictus (Cacosoma) cuprifrons* (Sm.).

*Megalopta pilosa* Sm.! ist ein *Halictus*, Gruppe *Cacosoma*. Also *Halictus (C.) pilosus* (Sm.).

*Augochlora atropos* Sm.! ist ein in Amazonien nicht seltener *Halictus*, dessen Abdomen auf den 2–4 hinteren Dorsalsegmenten eine auffallende opalisierend grüne bis intensiv rotgoldene Farbe zeigt. Kopf und Thorax der Stammform sind dunkel.

*Megalopta vivax* Sm.! ist Varietät der vorhergehenden Art mit großenteils grünem Kopf und Thorax. Diese Form hat auch meistens schwächer punktiertes Mesonotum, ich fand aber alle Übergänge zur Stammform. Diese Varietät der sehr variablen Art muß also heißen: *Halictus atropos* Sm. var. *vivax* Sm.

*Megalopta calliope* Sm.!, *nigrofemorata* Sm.!, *ornata* Sm.!, *bituberculata* Sm.! und *janthina* Sm.! sind *Halictus*, zum Teil gelbbraune, zum Teil metallisch gefärbte Arten.

*Megalopta purpurata* Sm.! ist ebenfalls ein *Halictus*, nähert sich aber den echten *Megalopta*-Arten; erinnert in der Farbe an *Megalopta cuprea* Friese i. l., hat aber bedeutend kleinere Ocellen. Für einen echten *Halictus* sind freilich die Ocellen bei *purpuratus* groß.

*Megalopta idalia* Sm.! — Unter dieser Etiketete stecken verschiedene Formen, es ist also eine Mischart. Ich selbst warf früher diese Formen unter obigem Namen zusammen, bin aber neuestens durch Untersuchung einiger ♂ zur Gewißheit gekommen, daß hier mehrere Arten vermengt sind. Es handelt sich aber noch darum, die zusammengehörenden Geschlechter für jede Art ausfindig zu machen.

*Ceratina viridula* Sm.! = *laeta* Spin. — Letzterer Name hat die Priorität.

*Ceratina bicolorata* Sm.! ist in meinen Arbeiten als *versicolor* Friese i. l. angeführt.

*Ceratina lucidula* Sm.! = *muelleri* Friese i. l., ist unter letzterem Namen wiederholt von mir zitiert worden.

*Ceratina punctulata* Spin. — Ein jedenfalls von Cresson determiniertes Exemplar ist die von mir mehrfach zitierte *C. darwini* Friese i. l.

*Ceratina pubescens* Sm.! ist die von mir zitierte *portoi* Friese i. l. Die Basis des Mittelsegmentes ist fein gerunzelt und nicht glatt, wie die Beschreibung sagt.

*Ceratina maculifrons* Sm.! 1854 ist die heller olivengrüne Form der als *punctiventris* Friese i. l. bezeichneten gemeinen Art. Hierher jedenfalls auch *Ceratina cupreiventris* Sm.! 1879.

*Ceratina diligens* Sm.! 1879 ist die dunklere Form der *punctiventris* Friese i. l., = also *maculifrons* Sm. 1854.

*Xylocopa pulchra* Sm.!, *ornata* Sm.!, *metallica* Sm.! und *similis* Sm.! befinden sich in verschiedenen Sammlungen richtig determiniert.

*Xylocopa ordinaria* Sm. — Diese Art soll aus Brasilien beschrieben sein (nach Dalla Torre, Catal. Hymen.), ich sah aber nur ein Exemplar aus Mexiko, also wohl nicht Type. Ich halte dieses Exemplar für *brasilianorum* L. mit dunkleren Flügeln.

*Xylocopa colona* Lep., Sm. — Ist Varietät von *aurulenta* F. mit schwarzbehaartem Thorax. Ich bin überzeugt, daß dieses in Guyana häufige Tier die echte *colona* Lep. vorstellt, während die *colona* Schrottky nicht weiter nach Norden als nach Zentralbrasilien geht.

*Xylocopa artifex* Sm.! = *ciliata* Burmeister (ein ♀ im B. M., ob Cotype?) = *colona* Schrottky nec Lep. Diese Art bewohnt Süd-Brasilien bis nördlich nach Minas geraes, die ♀ sind kleiner als die der verwandten Arten und die ♂ fallen durch schwarze Grundfarbe auf.

*Xylocopa carbonaria* Sm.! — Schrottky hielt diese Art für identisch mit der vorigen, Friese für eine Varietät der *brasilianorum*, in der Tat handelt es sich jedoch um eine besondere Art, die ich besonders in den Campos-(Savannen-)Gegenden des unteren Amazonas angetroffen habe.

*Xylocopa viridis* Sm.! — Dazu *anthophoroides* Sm.! als Varietät, wie ich schon in früheren Arbeiten bemerkt habe.

*Xylocopa viridigastra* Lep. Sm. — Das Exemplar des B. M. stimmt mit den von Friese determinierten überein.

*Lagobata diligens* Sm.! 1861 = *Tetrapedia plumipes* Sm.! 1879 (kleines Exemplar) = *Tetrapedia variegata* Friese i. l. = *Ancyluscelis ornata* Spin. 1851 (Mus. Turin!), muß also heißen: *Tetrapedia ornata* (Spin.). — Diese Art ist in Größe und Farbe sehr variabel.

*Tetrapedia bicolor* Sm.! (nec Friese), ♀, = *T. nasuta* Sm.! ♂. — Der erste Name hat die Priorität.

*Tetrapedia amplipennis* Sm.! = *lugubris* Cresson (B. M., wohl Cotype?) = *gigantea* Friese i. l.

*Tetrapedia testacea* Sm.! 1854 = *Exomalopsis flava* Sm.! 1879.

*Tetrapedia levifrons* Sm.! sieht aus wie eine fast ganz einfarbig braungelbe *duckei* Friese mit sehr glattem und glänzendem Gesichte. — Ich habe diese Art noch nicht gesammelt.

*Ancyluscelis armata* Sm.! — Ist richtig die *Dipedia armata* (Sm.) Friese.

*Exomalopsis planiceps* Sm.! = *fulvopilosa* Spin. 1851 (Mus. Turin!).

*Exomalopsis artifex* Sm.!, *tarsata* Sm.! und *villipes* Sm.! gehören zu *globosa* F.

*Exomalopsis fulvofasciata* Sm.! = *ursina* Schrottky = *aurea* Friese.

*Ptilothrix plumata* Sm.! — Ist von Friese und mir richtig gedeutet worden, muß heißen: *Ancyloscelis plumata* (Sm.). Diese Art hat das Mesonotum mälsig punktiert, die glatten Zwischenräume größer als die Punkte; ein sonst ganz ähnliches Exemplar, aber mit sehr dicht punktiertem Mesonotum, das ich bei Barbacena (Minas geraes) fing, gehört wahrscheinlich einer neuen Art an.

*Tetralonia fervens* Sm.!, *bifasciata* Sm.! und *nigroaenea* Sm.! sind von Friese nach den Beschreibungen richtig gedeutet worden.

*Tetralonia festiva* Sm.! (♀) = *fulvipes* Sm.! (♂).

*Epicharis conica* Sm.! und *umbraculata* F. Sm. entsprechen den Arten der Frieseschen Monographie.

*Epicharis scutellata* Sm.! 1874 = *lateralis* Friese, nec Sm. — Ist das ♀ zu *zonata* Sm., welches letzterer Name die Priorität hat.

*Epicharis zonata* Sm.! 1854 = *excisa* Mocs. — Die vorgehende Art gehört hierher als ♀, ich habe beide Geschlechter in meinen Arbeiten als *lateralis* zitiert.

*Epicharis lateralis* Sm.! 1879, nec Friese = *quadrinotata* Mocsáry, Friese = *affinis* Sm.! 1874. — Der letzte dieser Namen ist also beizubehalten.

*Epicharis albofasciata* Sm.! = *maculata* Friese, nec Sm.

*Epicharis maculata* Sm.! ist eine mexikanische Art aus der Verwandtschaft des *cockerelli* Friese.

*Centris dentipes* Sm.!, *simillima* Sm.!, *vulpecula* Burm. (wohl Cotype?) sind alle ganz gewöhnliche *lanipes* F.

*Centris tarsata* Sm.! ist Varietät der vorigen mit dunkel behaartem Metatarsus.

*Centris terminata* Sm.! ist eine oberseits größtenteils schwarze Varietät der *lanipes* F., die bisher nur im ♂ beobachtet worden zu sein scheint.

*Centris perforator* Sm.! = *bimaculata* Lep.

*Centris dentata* Sm.! 1854 (♂) = *concinna* Sm.! 1874 (♀) = *proxima* Friese 1899 (♀ ♂).

*Centris ardens* Sm.! = *versicolor* F., Übergangsform zur Varietät *varia* Erichs.

*Centris ferruginea* Lep., Sm. = *rubella* Friese, nec Sm.

*Centris rubella* Sm.! = *flavilabris* Mocs., Friese.

*Centris longimana* F. — Als solche im B. M. (det. Smith) *rubella* Sm. (= *flavilabris* Mocs.) ♂ und *personata* Sm. ♀.

*Centris modesta* Sm.! = *obsoleta* Lep. (dunkles Exemplar).

*Centris nobilis* Westw., wohl Cotype, entspricht der von Friese in der Monographie behandelten Art.

*Centris decorata* Sm.!, *discolor* Sm.!, *agilis* Sm.!, *plumipes* Sm.!, *personata* Sm.!, *diformis* Sm.! entsprechen den von Friese in seiner Monographie behandelten Arten.

*Centris flavopicta* Sm. — Unter diesem Namen sah ich im B. M. ein der *minor* Friese entsprechendes Exemplar von Itaituba, während die echte *flavopicta* von Teffé (= Ega) beschrieben ist.

*Euglossa ignita* Sm.! und *pulchra* Sm.! — Von Friese und mir richtig gedeutet.

*Euglossa fallax* Sm.! — Ist sehr wahrscheinlich das ♂ der *Eu. superba* Hoffsgg. var. *flaviventris* Friese.

*Anthidium flavopictum* Sm.! 1854 = *flavomarginatum* Sm.! 1879 (gelbe Zeichnungen verhältnismäßig schwach; Flügel dunkel) = *elegantulum* Sm.! 1879 (ganz helle Varietät). Steckt im B. M. auch als *guttatum* Latr. und diese Determination ist wahrscheinlich richtig. Letzterer Name verdient also die Priorität.

*Anthidium lunatum* Sm.! = *duckei* Friese i. l.

*Melissa decorata* Sm.! = *itaitubina* Ducke. — Ich habe in verschiedenen Museen eine andere Art fälschlich unter dem Namen *decorata* gesehen.

*Melissa regalis* Sm.! ist von Friese und mir richtig gedeutet worden.

*Mesocheira asteria* Sm.! = *Melissa maculata* Friese, also richtig *Melissa asteria* (Sm.).

*Melecta chilensis* Sm.! 1854 = *Epicoplus gayi* Spin. 1851, richtig *Melissa gayi* (Spin.).

*Thalestria smaragdina* Sm.! Leicht nach der Beschreibung kenntlich und wohl überall richtig determiniert.

*Eurytis funerea* Sm.! ist die von mir zitierte *Hopliphora funerea* (Sm.).

*Rhathymus ater* Sm.! Dieses merkwürdige Tier hat das Flügelgeäder und die völlig einfachen Schiensporen von *Rhathymus*, erinnert aber durch den hummelähnlichen dicken, schwarz behaarten Körper an *Hopliphora*. Das Endsegment des ♂ ist einfach, lang, am Ende abgestutzt. — Ich erinnere mich, ein ♀ im Mus. Wien gesehen zu haben; ich warte weiteres Material ab, um die Stellung dieser Art im Systeme festzusetzen. Sie muß sehr selten sein, da ich sie noch nicht gefangen habe.

*Rhathymus unicolor* Sm.: Von Schrottky und von mir richtig gedeutet.

*Rhathymus quadriplagiatus* Sm.! Diese mexikanische Art ist sofort an den auffallenden hellen Haarflecken jederseits auf den beiden ersten Dorsalsegmenten zu erkennen.

*Leiopodus lacertinus* Sm.! 1854 (♂) = *Epeolus vagans* Sm.! 1879 (♀).

*Melipona fasciculata* Sm.! = *interrupta* Latr.

*Melipona flavipennis* Sm.! = *titania* Gribodo.

*Trigona longipes* Sm.! = *varia* Lep.

*Trigona basalis* Sm.! = *bipartita* Lep. (Mus. Paris!)

*Trigona tataira* Sm.! = *cacafogo* F. Mueller.

*Trigona capitata* Sm., *jaty* Sm., *limao* Sm.! sind von Friese und mir richtig gedeutet worden.

## 2. Material des Museum Paris.

*Xylocopa griseescens* Lep.! ist von Schrottky und mir richtig gedeutet.

*Ancyloscelis turmalis* Vachal! 1904 = *duckei* Friese 1904 (coll. Friese!). — Da die Beschreibung der letzteren bereits Anfang Januar 1904 in Heft 1 der Zeitschr. f. Hymen. u. Dipt. erschienen ist, dürfte sie die Priorität haben. Sie ist zum Genus *Dipedia* Friese zu rechnen.

*Ancyloscelis girardi* Vachal! 1904 = *clypearis* Friese (coll. Friese!) 1906.

*Euglossa violaëa* Lep.! (♀) = *caerulescens* Lep.! (♂). Die Typen und mehrere andere Exemplare sind aus Mexiko; von da südlich und durch die ganze äquatoriale Region hindurch scheint die Art vollständig zu fehlen, um wiederum im Süden Brasiliens von Espirito Santo an bis Paraguay und Nord-Argentinien häufig aufzutreten. Ich kann zwischen mexikanischen und südbrasilianischen Exemplaren in beiden Geschlechtern nicht den geringsten Unterschied finden.

*Euglossa piliventris* Guér.! ist von Friese und mir richtig gedeutet.

*Melipona quadrifasciata* Lep.!, *anthidioides* Lep.!, *sainthilairii* Lep.! *rufiventris* Lep.! und *nigra* Lep.! sind von Friese nach den Beschreibungen richtig erkannt worden.

*Melipona favosa* F. — Ein von Lepeletier stammendes Exemplar ist *interrupta* Latr., während nach Friese *favosa* identisch wäre mit *marginata* Lep. — Jedenfalls bleibt der Name *favosa* zweifelhaft.

*Melipona grandis* Guér.! Westliche Form der *interrupta* Latr., kräftiger, lebhafter gefärbt und mit verdunkelten Flügeln.

*Melipona fulva* Lep.! und *mixta* Lep.! gehören zu *rufiventris* Lep.!; letztere hat die Priorität.

*Melipona quinquefasciata* Lep. — Die Exemplare des Mus. Paris sind aus Cayenne, während die Art aus Brasilien beschrieben ist. Diese Form erinnert etwas an *sainthilairii* und ist wenigstens in der Farbe von der aus dem nördlichen Argentina von Friese als

*quinquefasciata* bestimmten Art verschieden, die im Mus. Paris als *orbigny* Guér. aus Bolivia vorhanden ist.

*Trigona compressa* Latr. = *lactipennis* Friese.

*Trigona bipartita* Lep. ! = *basalis* Sm. (B. M. !)

*Trigona elongata* Lep. ! = *clavipes* F., wie schon von mehreren Autoren konstatiert wurde.

*Trigona longula* Lep. ! = *crassipes* F.

*Trigona lineata* Lep. ! = *bilineata* Say, Friese, Ducke.

*Trigona quadrangula* Lep. ! gehört zu *clavipes* F. und nicht zu *angustata* Lep.

*Trigona testaceicornis* Lep. !, *varia* Lep. !, *bipunctata* Lep. ! *pallida* Latr., *ruficrus* Latr. (ob Typen ?) und *amalthea* F. entsprechen der Deutung Frieses.

### 3. Material des Museum Turin.

*Ancyloscelis ornata* Spin. ! = *Lagobata diligens* Sm. (B. M. !) = *Tetrapedia plumipes* Sm. (B. M. !) = *Tetrapedia variegata* Friese i. l., heisst richtig *Tetrapedia ornata* (Spin.).

*Ancyloscelis lineata* Spin. ! = *Tetrapedia\* elongata* Friese, also *Tetrapedia lineata* (Spin.).

*Exomalopsis analis* Spin. ! = *globosa* (F.) Friese.

*Exomalopsis fulvopilosa* Spin. ! = *planiceps* Sm. (B. M.)

*Centris emarginata* Lep. — Auch das Spinolasche Exemplar ist *derasa* Lep.

*Centris thoracica* Lep. — In der coll. Spinola steckt unter diesem Namen *denudans* Lep. und *atriventris* Mocs., jedoch keine dieser beiden Arten entspricht der Beschreibung der *thoracica*.

*Chrysantheda subcornuta* Romand. — Das Spinolasche Exemplar ist *frontalis* Guér.

### 4. Material der Kollektion Friese, Schwerin i. M.

*Oediscelis verna* Philippi. — *Oe. friesei* Ducke ist viel kleiner, hat den Scheitel nicht auffällig verlängert, das Nebengesicht schwarz, die Fühler kürzer und dicker, die Hinterschienen nur schwach erweitert (bei *vernalis* sehr stark).

*Nomia jenseni* Friese ! — Unterscheidet sich von *N. cearensis* Ducke im ♀ durch die breite glatte Mitte des Mesonotum, durch viel schwächer skulpturiertes, glänzendes Abdomen und auch meist hellere Endfranse. Auch das ♂ ist besonders durch die Skulptur des Abdomen zu unterscheiden, außerdem hat es nur einen schwachen Kiel am siebenten Dorsalsegmente.

*Panurginus saltensis* Friese ! — Das ♀ hat lange Zunge und scheint bei *Camptopoeum turnerae* Ducke zu stehen, jedenfalls muß

es *Camptopoeum saltense* (Friese) heißen. Das dazu beschriebene ♂ ist vielleicht eine andere Art.

*Tetrapedia diversipes* Klug, *peckolti* Friese!, *maura* Cress., *curvitaris* Friese!, *rugulosa* Friese!, *amplitarsis* Friese!, *chalybea* Friese i. l.!, *clypeata* Friese!, *pyramidalis* Friese!, *nigripennis* Friese i. l. und *ornata* Spin. (= *variegata* Friese i. l.!) haben lang gekämmten inneren Schiensporn der Hinterbeine.

*Tetrapedia mandibularis* Friese i. l.!, *bunchosiae* Friese!, *glaberrima* Friese!, *serraticornis* Friese!, *apicalis* Cress., *moesta* Cress., *nigripes* Friese!, *velutina* Friese i. l.!, *maculata* Friese!, *flaviventris* Friese!, *facialis* Friese i. l.!, *amplipennis* Sm. (= *lugubris* Cress. = *gigantea* Friese i. l.!), *puncticollis* Friese i. l.!, *picta* Friese!, *haeckeli* Friese i. l.!, *lineata* Spin. (= *elongata* Friese!), *testacea* Sm., *calcarata* Cress., *antennata* Friese!, *abdominalis* Cress., *bicolor* Sm. nec Friese (= *nasuta* Sm., Friese!), *fumipennis* Friese i. l.!, *feruginea* Friese!, *michaelis* Friese!, *pallidipennis* Friese! und *duckei* Friese i. l. haben einfache Sporen.

*Tetrapedia mexicana* (Rad.), (= *saussurei* Friese!, *secundum* Friese!), hat kurz gekämmte innere Schiensporen der Hinterbeine.

*Ancyloscelis clypearis* Friese 1906! = *girardi* Vachal 1904 (Mus. Paris!).

*Ancyloscelis minuta* Friese, ♀! Kopf und Mesonotum glatt, sehr zerstreut punktiert. Dorsalsegment 1—4 gleichmäÙig greis, 5 und 6 tief rotbraun behaart.

*Ancyloscelis minuta* Friese, ♂! = *riparia* Ducke.

*Euglossa singularis* Mocsáry! Hat sehr deutliche weiÙe Haarbinden auf den Segmenträndern, sonst wie *meliponoides* Ducke und vielleicht samt dieser nur Varietät von *decorata* Sm.

*Anthidium spatulatum* Friese i. l. = *furcatum* Ducke.

*Anthidium latum* Schrottky! = *codoense* Ducke. — Diese Art steht dem europäischen *cingulatum* Latr. so nahe, daÙ Friese, der nur die ♀ kannte, beide Arten für identisch hielt; aber *latum* ♂ hat ein sehr deutlich vierzähnißes Analsegment und einen mitten ausgebuchteten Clypeusendrand, und beide Geschlechter sind auch in den frischesten Exemplaren viel weniger behaart als *cingulatum*.

*Rhathymus versicolor* Friese, ♀! Segmentränder auffallend bindenartig hell behaart. Chitin des Abdomens einfarbig hell kastanienbraun. Sonst sehr ähnlich dem *Rh. carinatus* Ducke. — Das ♂ befindet sich nicht in der coll. Friese und gehört vielleicht gar nicht zum ♀.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [1910](#)

Autor(en)/Author(s): Dücke Adolf

Artikel/Article: [Zur Synonymie der neotropischen Apidae. \(Hym.\) 362-369](#)